

## 86. Einmal gehn wir alle durch das letzte Tal ...

Andante

1. Ein - mal gehn wir al - le durch das letz - te Tal, gehn in Rich - tung Son - nen -  
 2. Ein - mal gehn wir al - le durch das letz - te Tal, wenn der Ta - ge Ar - beit  
 3. Ein - mal gehn wir al - le durch das letz - te Tal, kein Mensch kann uns dort bei -  
 4. Ein - mal gehn wir al - le durch das letz - te Tal. Doch kommt vor dem Tal be -

un - ter - gan - ges Strahl. Sehn Zyp - re - sen trau - ernd stehn am We - ges - rand,  
 ist ge - tan ein - mal. Nach und nach die ird' - schen Sor - gen ganz ver - gehn,  
 ste - hen, das ist wahr. A - ber ei - ne Hand be - schützt uns vor dem Fall,  
 reits der Mor - gen - strahl? Durch Ent - rü - ckung man - cher wird dem Tod ent - gehn,

und der Strom des To - des fließt dort still ent - lang.  
 und wir end - lich dort am Stro - mes U - fer stehn. Ein - mal gehn wir al - le durchs Tal,  
 Chris - tus zieht mit uns zu - sam - men durch das Tal.  
 nach der Auf - er - steh - ung gibt's ein Wie - der - sehn.

ja, wir

Mut, schaut vor - wärts!

al - le gehn hier durchs Tal, nur in Rich - tung Son - nen - un - ter - gang. Ein - mal  
 im - mer

*rit.*

gehn wir al - le durchs Tal, al - le gehn hier durchs Tal, dort an - kom - men im himm - lisch - en Land.  
 ja, wir bis wir